

Landesführung Sachsen der N. S. Volkswohlfahrt



Vortragsfolge

zur

Kundgebung

am Dienstag, den 23. Januar 1934 im Vereinshaus, Zinzendorfstraße 17
unter Mitwirkung des Kreuzchores unter Leitung von Kantor Mauersberger
und des NSBD.-Orchesters Franke unter Leitung von Kapellmeister A. Franke

1. Ouvertüre „An mein Vaterland“ Wilbout
2. Begrüßungsansprache des Landeswalters für Sachsen, Pg. Büttner
3. Gesang des Kreuzchores „An Deutschland“ . . . Heinrich Marschner (1795–1861)

I. Wer kennt ein Land, wie meins so schön,
Rings auf dem Erdenrund?
Wo rauscht der Wald von Bergeshöh'n
So kühl herab zum Grund?
Wo laden Gärten fruchtenschwer,
Zur Labung ein so milb?
Wo stellt die Saat so golden her,
Des Friedens holdes Bild?
Sei mir gegrüßt, alldeutsches Land!
Kein schöneres Land ist mir bekannt.
O Heimat, mein teures Heimatland!

II. Wo fließt ein Strom, der gleich dem Rhein
Vom Fels zum Meere fährt?
Wo keltert man noch edlern Wein.
Der also rein sich klärt?
Wo türmen Städte sich empor,
Von bestrem Volk bewohnt?
Wo steht die Wohlfahrt mehr im Flor,
Die Fleiß, und Mühe lohnt?
Sei mir gegrüßt, alldeutsches Land!
Kein schöneres Land ist mir bekannt.
O Heimat, mein teures Heimatland!

III. Wo tönt das Lied so stark und weich,
Wo schlägt so scharf das Schwert?
Wo sind die Fraun so tugendreich,
Der Mann so ehrenwert?
Wo hat die Treue festern Hort,
Den Freunden zum Gewinn?
Wo wiegt so voll ein schlichtes Wort
Und birgt so tiefen Sinn?
Sei mir gegrüßt, alldeutsches Land!
Kein schöneres Land ist mir bekannt.
O Heimat, mein teures Vaterland!

4. „Ziele und Aufgaben der N. S. V.“

Reichswalter Pg. Hilgenfeldt, Berlin

5. Schlußwort des Landeswalters für Sachsen, Pg. Büttner
6. Deutschlandlied, Vers 1
Horst-Wessel-Lied, Vers 1

Von 19 bis 20 Uhr Konzert des NSBD.-Orchesters Franke

Preis für diese Vortragsfolge 10 Pfennige.